

Lies den Text und beantworte die Fragen von 1 bis 11!**Eichhörnchen**

Eichhörnchen sind Nagetiere. Sie leben auf Bäumen im Wald, aber auch in menschlichen Siedlungen. Sie sind sehr auffällig, besonders wegen ihres langen buschigen Schwanzes. Der Schwanz ist fast so lang wie der Körper, zusammen werden sie bis zu 50 Zentimeter. Trotzdem sieht man Eichhörnchen eher selten, weil sie sehr flink und scheu sind und sich vor Menschen meistens verstecken. Erwachsene Eichhörnchen wiegen 200 bis 400 Gramm. Weil sie so leicht sind, können Eichhörnchen sehr schnell zwischen den Ästen herumspringen und auch auf dünnen Zweigen stehen. So können sie auf Bäumen leicht vor Uhus und anderen Greifvögeln fliehen, die gern Eichhörnchen fressen.

Fast in ganz Europa gibt es die rotbraunen, europäischen Eichhörnchen. Sie besiedeln auch einen breiten Landstreifen von Osteuropa bis Asien. In den USA und in Kanada lebt das Grauhörnchen. Menschen brachten es mit nach England und Italien und ließen es dort frei. In den Parks verdrängt das Grauhörnchen das europäische Eichhörnchen, weil es größer und stärker ist. In England und großen Teilen von Italien sind die rotbraunen Eichhörnchen deshalb schon fast ausgestorben. Im Wald setzt der Baummarder den Grauhörnchen zu. Dort überleben die rotbraunen Eichhörnchen, weil sie flinker sind.

Eichhörnchen fressen fast alles, was sie finden: Beeren, Nüssen, Samen, Knospen, Rinde, Blüten, Pilze und Obst, auch Vogeleier. Die Eichhörnchen halten keinen Winterschlaf, sondern Winterruhe. Im Herbst legen Eichhörnchen Vorräte für den Winter an. Meist vergraben sie Nüsse, Eicheln in der Erde. Viele Samen finden sie aber nicht mehr. Diese keimen dann und bilden neue Pflanzen. So tragen die Eichhörnchen dazu bei, dass sich die Pflanzen nicht nur in der Nähe vermehren, sondern auch weiter weg.

1. Die Eichhörnchen sind
 - A) Nagetiere, die auf keinen Bäumen im Wald, aber in menschlichen Siedlungen leben.
 - B) keine Nagetiere, die auf Bäumen im Wald und auch in menschlichen Siedlungen leben.
 - C) Nagetiere, die auf Bäumen im Wald und auch in urmenschlichen Siedlungen leben.
 - D) Nagetiere, die auf Bäumen im Wald und auch in menschlichen Siedlungen leben.
 - E) Nagetiere, die auf Bäumen neben dem Wald und auch in vielen menschlichen Siedlungen leben.

2. Die Eichhörnchen haben
 - A) einen kleinen Schwanz, der selten so lang wie der Körper ist, zusammen werden sie bis zu 50 Zentimeter.
 - B) einen buckligen Schwanz, der fast so lang wie der Körper ist, zusammen werden sie bis zu 50 Zentimeter.
 - C) einen buschigen Schwanz, der fast so lang wie der Körper ist, zusammen werden sie bis zu 50 Zentimeter.
 - D) einen buschigen Schwanz, der so lang wie der Körper ist und mehr als 50 Zentimeter ausmacht.
 - E) einen braunen Schwanz, der so kurz wie der Körper ist, zusammen werden sie mehr 50 Zentimeter.

3. Man sieht die Eichhörnchen
 - A) oft, weil sie auffällig und scheu sind und sich vor Menschen selten verstecken.
 - B) zwischen den Ästen, weil sie sehr flink und scheu sind und sich vor Menschen meistens verstecken.
 - C) im Wald, weil sie sehr flink und scheu sind und sich vor Menschen verstecken.
 - D) nie, weil sie sehr flink und scheu sind und sich vor Menschen meistens verstecken.
 - E) eher selten, weil sie sehr flink und scheu sind und sich vor Menschen meistens verstecken.



4. Die Eichhörnchen sind leicht und können
- A) herumspringen, auch auf dicken Zweigen stehen und so leicht vor verschiedenen Greifvögeln fliehen.
 - B) kaum schnell herumspringen, auch auf dünnen Zweigen stehen und so leicht vor verschiedenen Greifvögeln fliehen.
 - C) schnell herumspringen, auch auf dünnen Zweigen stehen und deswegen fliehen sie vor Greifvögeln nicht.
 - D) schnell herumspringen, auch auf dünnen Zweigen stehen und so leicht vor verschiedenen Greifvögeln fliehen.
 - E) schnell herumspringen, auch auf dünnen Zweigen stehen und so leicht vor Uhus und Omas fliehen.
5. Das Grauhörnchen lebt
- A) mit den Menschen, die es nach England und Italien mitbrachten.
 - B) auf einem breiten Landstreifen von Osteuropa bis Asien.
 - C) in den USA und in Kanada, aber auch in England und Italien.
 - D) in England und Italien.
 - E) in England und auf einem breiten Landstreifen von Osteuropa.
6. In England und großen Teilen von Italien ist das europäische rotbraune Eichhörnchen
- A) fast verschwunden
 - B) überlebt
 - C) frei
 - D) besiedelt
 - E) zurückgekehrt
7. Das Grauhörnchen verdrängt das europäische rotbraune Eichhörnchen
- A) in den Parks, weil es größer und stärker ist.
 - B) im Wald, weil es größer und stärker ist.
 - C) in den USA und in Kanada, weil es größer und stärker ist.
 - D) in Osteuropa bis Asien, weil es kleiner und stärker ist.
 - E) in den Parks, weil es größer und schwächer ist.
8. Das europäische rotbraune Eichhörnchen überlebt
- A) in den Parks, weil es kleiner ist.
 - B) im Wald, weil es flinker als Grauhörnchen ist.
 - C) in England und in großen Teilen von Italien.
 - D) im Wald, weil der Baumratter auch dort wohnt.
 - E) in den Parks und im Wald.
9. Was fressen Eichhörnchen?
- A) Alles, was sie finden: Beeren, Nüssen, Samen, Knospen, Rinder, Blüten, Pilze und Obst.
 - B) Alles, was sie finden, zum Beispiel: Beeren, Nüssen, Samen, Knospen, Rinde, Blüten, Pilze und Obst.
 - C) Alles, was sie finden: Eichel, Bären, Nüssen, Samen, Knospen, Rinder, Blüten, Pilze und Obst.
 - D) Alles, was sie finden: Beeren, Nüssen, Samen, Knospen, Rinde, Bücher, Pilze und Obst.
 - E) Alles, was sie finden: Beeren, Füße, Samen, Knospen, Rinder, Blüten, Pilze und Obst.
10. Was machen die Eichhörnchen im Herbst?
- A) Sie versorgen ihre Vorräte für den Winter.
 - B) Sie vergraben Nüsse, Eicheln in der Erde, denn im Winter wollen sie ruhig schlafen.
 - C) Sie finden viele Samen, die sie vergraben haben.

D) Im Herbst legen Eichhörnchen keine Vorräte für den Winter an, denn sie halten Winterschlaf und Winterruhe.

E) Sie vergraben Beeren, Nüssen, Samen, Knospen, Rinde, Blüten, Pilze, auch Vogeleier.

11. Welchen wichtigen Beitrag leisten die Eichhörnchen?

A) Die vergrabenen Samen keimen und bilden neue Pflanzen, so können die Pflanzen nicht nur in der Nähe sich vermehren, sondern auch weiter weg.

B) Die vergrabenen Samen keimen und bilden neue Pflanzen, so können die Pflanzen nur in der Nähe sich vermehren, aber nicht weiter weg.

C) Sie vergraben alles, so können die Pflanzen nur in der Nähe sich vermehren.

D) Im Herbst finden sie Samen, so können sich die Pflanzen vermehren.

E) Im Herbst vergraben sie Nüsse und Eicheln in der Erde.

12. Was bedeutet „weltoffen“?

A) weit offen B) volles Interesse für alles, was in der Welt passiert.

C) in der ganzen Welt D) sehr weit E) sehr offen

13. Was bedeutet „jemanden auf die Palme bringen“?

A) Jemanden zum Lachen bringen.

B) Jemanden sehr wütend machen. C) Jemanden überraschen.

D) Jemanden glücklich machen. E) Jemanden auslachen.

14. Ergänze mit der richtigen Präposition!

Linda hat sich die Prüfung gut vorbereitet.

A) zu B) mit C) um D) von E) auf

15. Johan Wolfgang Goethe war.....

A) ein berühmter Koch B) ein Schauspieler

C) ein Historiker D) ein Schriftsteller

E) ein Sänger



16. Was ist kein Gemüse?

A) Kirsche B) Blumenkohl C) Karotte D) Möhre E) Zwiebel

17. Er hat mich um die Hilfe

A) gebittet B) gebetet C) geboten D) gebeten E) gebettet

18. Ich habe ihm alles und klar erklärt.

A) klug B) klein C) klipp D) klirr E) knapp

19. Was ist **kein** Möbelstück?

A) der Bücherschrank B) das Sofa C) der Arbeitstisch D) das Bücherregal E) der Nachtsch

20. Wie kann man anders sagen?

Peter hat stets sein Handy dabei.

A) oft B) manchmal C) immer D) nie E) heute

21. Lügen haben Beine.

A) krumme B) dicke C) dünne D) kurze E) hässliche

22. Erika hat Fieber und hustet. Sie ist
A) froh B) erfroren C) kalt D) erkältet E) kühl
23. Ich wohne einem Jahr in München.
A) für B) seitdem C) seit D) zu E) vor
24. Ich denke, dass unser neuer Chef taktlos ist. Er
A) achtet nicht darauf, ob er andere verletzt. B) ist auf beiden Ohren taub.
C) ist nicht sehr schlau. D) ist ganz unmusikalisch. E) tanzt sehr schlecht.
25. Axel hat gefragt, ich mitkommen kann.
A) als B) das C) dass D) deshalb E) ob
26. Astrid redet über die Sache, sie keine Ahnung davon hat.
A) weil B) trotz C) obwohl D) damit E) bevor
27. Lukas braucht dringend Erholung und freut sich wirklich kommenden Sommerferien.
A) auf der B) auf die C) über die D) über den E) an die
28. Hast du dich gut deiner Krankheit erholt?
A) von B) mit C) aus D) für E) zu
29. Die Katze folgt mir auf Schritt und
A) Fuß B) Tritt C) Weg D) Bein E) Haus
30. Was bedeutet das folgende Sprichwort?
April, April, der weiß nicht, was er will.
A) So sagt man über eine Person, die weiß nicht, was sie will.
B) Im April ist das Wetter unbeständig und kann schnell wechseln.
C) Im April sind die Menschen oft schlecht gelaunt.
D) Im April ist das Wetter nicht so schlecht.
E) So sagt man über ein Kind, das nicht gehorcht.
31. Wie kann man es anders sagen?
Er kommt mir bekannt vor.
A) Er kennt mich. B) Er kommt mir entgegen. C) Ich glaube, ich kenne ihn.
D) Er kommt heute zu mir. E) Er redet mich an.
32. Welche Verbform ist **nicht** richtig? du vielleicht ein bisschen helfen?
A) Hättest B) Möchtest C) Würdest D) Kannst E) Könntest
33. Das Brandenburger Tor steht in
A) Berlin B) Hamburg C) Bonn
D) Leipzig E) Dresden





35. Welches Adjektiv passt **nicht** in die Reihe?
A) traurig B) betrübt C) bedrückt D) unglücklich E) unbekümmert
36. Welcher Satz ist richtig?
A) Unsere Großeltern finden es besser, du jetzt in München studierst.
B) Unsere Großeltern finden es besser, deswegen du jetzt in München studierst.
C) Unsere Großeltern finden es besser, als du jetzt in München studierst.
D) Unsere Großeltern finden es besser, denn du jetzt in München studierst.
E) Unsere Großeltern finden es besser, dass du jetzt in München studierst.
37. Was ist richtig?
A) hoch, höher, am höchsten.
B) hoch, höher, am höchsten.
C) hoch, höherst, am höchsten.
D) hoch, höher, am höchsten.
E) hoch, höherer, am höchsten.
38. Welches Wort ist **kein** Beruf?
A) Kellner B) Lehrer C) Computer D) Händler E) Maler
39. Finde die richtige Reihenfolge der Vokale, damit das richtige Wort entsteht!
H _ _ s _ _ f g _ b _
A) e, a, e, e, u, o B) e, a, a, u, e, a C) a, u, a, u, a, e D) e, u, ä, o, o, e E) i, o, ü, u, e, e
40. Löse das Rätsel!
Ich zeige dir, was du mir zeigst, und wenn du lächelst, lächle ich zurück.
Wenn du düster bist, bin ich es auch, aber mein Rechts ist immer dein Links.
A) das Fenster B) der Spiegel C) der Tisch D) die Wolke E) die Sonne